

Unsere Ziele

Ziele unserer Arbeit:

Wir möchten den Kindern Folgendes mit auf ihren Lebensweg geben, sie darin begleiten und unterstützen ...

- selbständig und selbstverantwortlich zu handeln,
- sich in eine Gruppe einzuordnen,
- andere zu schätzen und zu akzeptieren,
- zu lernen, mit Konflikten umzugehen,
- mit Freiheit umzugehen,
- sich an Regeln zu halten,
- sich zu konzentrieren,
- sich motorisch, kognitiv, kreativ und emotional weiter zu entwickeln,
- ihr Wissen zu vermehren und dadurch ihr soziales Verhalten zu erweitern.

Für diese Ziele benötigen die Kinder und wir Zeit. Beobachtungen der einzelnen Kinder sowie der ganzen Gruppe gehören deshalb zu unserem pädagogischen Auftrag und werden in enger Zusammenarbeit mit den Eltern in Jahresgesprächen besprochen.

Wir freuen uns auf eine spannende Zeit mit Ihnen und Ihren Kindern.



Sprechen Sie uns an

Anschrift:

Evangelischer Kindergarten der Kapellengemeinde

Kaiserstraße 64

69115 Heidelberg

Tel.: 06221 - 20451

Faxnummer: 06221 - 4332609

kiga@stadtmission-hd.de

www.stadtmission-hd.de/kapellengemeinde/kindergarten.php

Öffnungszeiten:

Montag – Freitag 7:30 – 16.30 Uhr

Betreuungszeit „verlängerte Öffnungszeit“ 7:30 – 14:00 Uhr

(6,5 Stunden)

Betreuungszeit „ganztags“ 7:30 – 16:30 Uhr

(9 Stunden)

Wir haben 16 Schließtage im Jahr.

www.stadtmission-hd.de



Kindergarten der Kapellengemeinde

gghv-design.de 09.17 www.fotolia.com



Liebe Eltern!



Wir sind eine kleine Einrichtung versteckt im Hinterhof im Herzen der Weststadt.

Als evangelischer Kindergarten gehören wir zur Kapellengemeinde in der Plöck. Träger ist die Evangelische Stadtmission Heidelberg.

Platzangebot: Unsere Gruppengröße umfasst 35 Kinder im Alter von drei Jahren bis zum Schuleintritt.

Von diesen 35 Kindern werden 20 von 7:30 Uhr bis 16:30 Uhr und 15 Kinder von 7:30 Uhr bis 14:00 Uhr in unserer Einrichtung betreut.

Ausstattung: Unser Kindergarten besteht aus drei Stockwerken. Im unteren Bereich sind die Eingangshalle und die Garderoben der Kinder. Vor dem eigentlichen Gruppenraum ist Platz für verschiedene Funktionsecken wie zum Beispiel eine Puppenecke, Bauecke, Lesecke.

Danach kommt man in den großen Gruppenraum mit Funktionsbereichen.

Über eine Treppe gelangt man ins erste Obergeschoß. Hier hat unsere große Küche mit den Speiseräumen ihren Platz, wo wir täglich das Frühstück, das warme Mittagessen und am Nachmittag einen Snack zu uns nehmen. Die Räumlichkeiten werden über den Tag auch für Bastelaktionen, Schulanfängertreff, zum Malen und vieles mehr genutzt.

Auch der Ruheraum ist im ersten Stock angesiedelt. Hier haben die jüngeren Kinder die

Möglichkeit, nach dem Mittagessen auszuruhen und zu schlafen. Dieser Raum wird immer wieder für verschiedene Aktionen benutzt. Bei der Faschingsparty wird er zur Disco oder wir spielen und singen darin.

Noch eine Treppe höher ist der kleinere Gruppenraum, das Büro und das Personalzimmer.

Selbstverständlich befinden sich in jedem Stockwerk Toiletten für die Kinder.

Über uns: Kinder und Eltern treffen bei uns auf ein engagiertes Team, das aus drei Vollzeitkräften und zwei 75%-Kräften besteht. Alle Mitarbeiterinnen sind pädagogische Fachkräfte.

Unser Ziel ist es, gemeinsam, Hand in Hand das Bestmögliche für Ihre Kinder zu erreichen. In den drei Jahren, die die Kinder in unserem Kindergarten verbringen, möchten wir mit viel Freude, Engagement und Fachwissen die Kinder in ihrem Selbstvertrauen stärken und sie als kleine selbstbewusste Menschen in die Schule entlassen.

Wichtig ist uns auch die Vermittlung von christlichen Werten. Gemeinsam mit den Kindern feiern wir die christlichen Feste rund ums Jahr und gehen drei Mal im Jahr in den Gottesdienst der Kapellengemeinde.

Ziele unserer Arbeit:



Unser ABC

Ausflüge: Wir gehen mit den Kindern auf Spielplätze in der Umgebung, besuchen die Stadtbücherei oder die verschiedenen Kindertheater. Auch größere Tagesausflüge werden unternommen wie zum Beispiel ein Ausflug in den Zoo oder eine Fahrt in den Luisenpark.

Bewegungserziehung: Einmal in der Woche gehen wir mit den Kindern in die Landhausschule, um dort im Gymnastikraum zu spielen und zu turnen. Dabei achten wir auf die motorische Entwicklung der Kinder.

Elternbeirat: Der Elternbeirat wird immer im Oktober beim ersten Elternabend neu gewählt. Die Namen der Gewählten werden anschließend im Kindergarten bekannt gegeben.

Elternbeitrag: Die aktuellen Beiträge ersehen Sie bitte auf unserer Homepage.

www.stadtmission-hd.de/kapellengemeinde/kindergarten.php

Dazu kommen die monatlichen Essenskosten, die immer im Voraus bezahlt werden müssen. Kinder, die nur bis 14:00 Uhr bei uns in der Einrichtung sind, können sich entscheiden, ob sie mit essen oder immer einen kleinen Snack von zu Hause mitbringen. Kinder, die ganztags bei uns sind, essen immer mit!



Elterngespräche: Entwicklungsgespräche finden bei uns einmal im Jahr, zeitlich um den Geburtstag des Kindes herum, statt.

Bei neuen Kindern bieten wir nach ca. 3 Monaten ein Eingewöhnungsgespräch an, damit die Eltern erfahren, wie sich das Kind in unserer Einrichtung eingelebt hat.

Selbstverständlich können auch nach Bedarf Gespräche stattfinden, die dann individuell mit den Pädagogen ausgemacht werden.

Gottesdienst: Dreimal im Jahr gestalten wir zusammen mit den Kindern und unserem Pfarrer, Herrn Barth, einen Gottesdienst in der Evangelischen Kapelle. Diese befindet sich in der Plöck 47 in 69117 Heidelberg.

Hospitation: Eltern haben die Möglichkeit, nach Absprache mit den Pädagogen, an einem Kindergartenvormittag oder -nachmittag zu hospitieren. Das, was sie in dieser Zeit erfahren, fällt natürlich unter die Schweigepflicht.

Kooperation: Wir kooperieren mit den Einrichtungen der Evangelischen Stadtmission, vor allem mit der Kinderkrippe der Kapellengemeinde,

außerdem mit der Landhaus- und Pestalozzischule, der Städtischen Musik- und Singschule, dem Gesundheitsamt, dem Diakonischen Werk der Evangelischen Kirche, der Stadt Heidelberg, dem Vbl und weiteren Institutionen.

Mittagessen: Wir bieten jeden Mittag ein warmes Essen für die Kinder an. Das Essen wird von einem „Kinder-Caterer“ geliefert. Die Kosten sind von dem jeweiligen Caterer abhängig.

Musik: In unserer Einrichtung haben wir das Glück, dass eine ausgebildete Musikpädagogin den Kindern einmal in der Woche musikalische Frühförderung anbietet. Sie arbeitet an der Musik- und Singschule in Heidelberg und teilweise als Freiberuflerin. Dieses Angebot ist freiwillig und beinhaltet Kosten, die Sie bei uns erfragen können.

Pädagogische Arbeit: Unseren pädagogischen Auftrag nehmen wir sehr ernst. Mit Herz und pädagogischem Wissen begleiten wir die Kinder durch den Alltag. Dabei sind uns die Förderung des einzelnen Kindes sowie der gesamten Gruppe wichtig. Gemeinsam mit vielen kleinen Menschen einen doch recht langen Alltag zu erleben, ist für manche Kinder eine echte Herausforderung. Gemeinsam lesen wir, wir malen, basteln, lachen, weinen, streiten, singen, hören zu, kuscheln, essen, feiern und toben. Dabei sollen Kreativität, Sprache,

soziales Verhalten, Bewegung und vieles mehr erlernt werden. Durch genaues Hinschauen, Zuhören, Beobachten und Begleiten der Kinder, versuchen wir individuell auf die Kinder einzugehen und ihre Entwicklung zu fördern.

Schulanfängertreff: Für die zukünftigen Schulanfänger werden über ein ganzes Jahr verschiedene Projekte angeboten. Dafür dürfen die „Großen“ aus der Gesamtgruppe herausgehen und unternehmen oder gestalten mit einer Erzieherin bestimmte Angebote.

Schließtage: Unser Kindergarten hat 16 Schließtage (15 Ferientage und einen Planungstag des Teams), die am ersten Elternabend bekannt gegeben werden.

